

Die ALBERDINGKK BOLEY Leuna GmbH ist seit 2018 eine Tochtergesellschaft der ALBERDINGKK BOLEY GmbH und betreibt drei Produktionslinien zur Herstellung von Dispersionen als Bindemittel für Beschichtungen von zahlreichen Untergründen. Die Anlage der Alberdingk Boley Leuna GmbH wurde im Jahr 1996 errichtet und produziert seit 1997.

Insgesamt sind in Leuna zurzeit 41 Mitarbeiter und 3 Auszubildende beschäftigt.

Technische Ausstattung, Sicherheitstechnik und Ausbildung der Mitarbeiter sind auf dem neuesten Stand. Regelmäßige Kontrollen durch die Behörden, externe Zertifizierungen und interne Überprüfungen garantieren höchste Sicherheitsstandards und moderne Verfahren.

Die Dispersionen werden nach dem Emulsionspolymerisationsverfahren hergestellt. Sie sind Ausgangsstoffe für die Farben-, Klebstoff- und Bauindustrie. Die im Zusammenhang mit dem Betrieb der Anlage benötigten Einsatz- und Hilfsstoffe sowie die Zwischen- und Fertigprodukte werden im Werk gelagert. Die Anlage fällt in den Anwendungsbereich der 12. Verordnung zum Bundes-Immissionsschutz-Gesetz. Die Prozesse in der Anlage verlaufen partiell unter erhöhtem Druck und erhöhter Temperatur und werden deshalb unter strengen Sicherheitsvorkehrungen betrieben.

Das Konzept zur Verhinderung von Störfällen und der Sicherheitsbericht der ALBERDINGKK BOLEY Leuna GmbH wurden von unabhängigen Sachverständigen geprüft. Aus den im Sicherheitsbericht dargestellten, für die Anlage relevanten stofflichen, umgebungsbedingten und betrieblichen Gefahrenquellen und den entsprechend getroffenen Gegenmaßnahmen geht hervor, dass von der Anlage keine ernste Gefahr ausgeht.

Mit der Werkfeuerwehr der InfraLeuna GmbH bestehen vertragliche Vereinbarungen zur Wahrnehmung aller Aufgaben des vorbeugenden Brandschutzes und der operativen Gefahrenabwehr.

Sollte es trotz aller Sicherheitsvorkehrungen zu einem Störfall kommen, so ist auch die Freisetzung der folgenden Stoffe nicht ausgeschlossen, die dabei in die Nachbarschaft gelangen können:

Stoffe	Eigenschaften, Gefährlichkeitsmerkmale
Im Brandfall:	
Brandgase (Rauch)	gesundheitsgefährdend mit toxischen Bestandteilen
Flüssigkeiten:	
Styrol	gesundheitsgefährdend, brennbar
Acrylate	brennbar, umweltgefährdend
Laugen und Säuren	ätzend, umweltgefährdend, brennbar
Weitere Rohstoffe	toxisch, ätzend, brennbar, umweltgefährdend

Unter der Telefonnummer 03461 43-930 können weitere Informationen über das Werk eingeholt werden.